



*St.-Franziskus-Realschule*

*Staatlich genehmigte private Realschule  
für Jungen und Mädchen*



# **Leistungsbewertung Englisch**

**Stand: Dezember 2020**

# Leistungsbewertung im Fach Englisch

## 1. Vorgaben:

Bei der Leistungsfeststellung sind alle im Folgenden aufgeführten Bereiche angemessen zu berücksichtigen:

- *Kommunikative Kompetenzen*
- *Interkulturelle Kompetenzen*
- *Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit*
- *Methodische Kompetenzen*

Die produktive mündliche Sprachverwendung nimmt dabei einen besonderen Stellenwert ein. Aus diesem Grunde sollen die von den Schülerinnen und Schülern erbrachten Leistungen in den Bereichen *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen* und *Sprechen: zusammenhängendes Sprechen* regelmäßig überprüft werden.

vgl. Kernlehrplan für die Realschule in Nordrhein-Westfalen (2004), S. 44

## 2. Hinweise zur Anzahl und Dauer der Klassenarbeiten in den verschiedenen Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Anzahl der Klassenarbeiten pro Schuljahr	Verteilung der Klassenarbeiten auf die Halbjahre	Dauer einer Klassenarbeit
5.1	6	3	bis 45 Minuten
5.2		3	bis 45 Minuten
6.1	6*	3	bis 45 Minuten
6.2		3	bis 45 Minuten
7.1	6	3	45 Minuten
7.2		3	45 Minuten
8.1	5	3	(45 bis) 67 Minuten***
8.2		2**	(45 bis) 67 Minuten***
9.1	4-5	2-3	(45 bis) 90 Minuten***
9.2		2	(45 bis) 90 Minuten***

10.1	4-5*	2-3	(45 bis) 90 Minuten***
10.2		2	(45 bis) 90 Minuten***

\* In den ausgewiesenen Jahrgangsstufen wird jeweils eine Klassenarbeit durch eine **mündliche Prüfung** ersetzt (Dauer der Tandemprüfung in der Jahrgangsstufe 6 ca. 15 Minuten, in der Jahrgangsstufe 10 ca. 20 Minuten, Gruppenprüfung bis zu max. 25 Minuten; in der Jahrgangsstufe 6 findet die Prüfung ohne, in der Jahrgangsstufe 10 mit einer 20 minütigen Vorbereitungszeit statt).

\*\* Neben den beiden Klassenarbeiten nehmen die Schülerinnen und Schüler in 8.2 an der **Lernstandserhebung** teil. Diese wird jedoch **nicht** benotet und stellt damit keinen adäquaten Ersatz für eine Klassenarbeit dar!

\*\*\* Im Interesse der Schülerinnen und Schüler, die sich an die längere Arbeitszeit bei der Lernstandserhebung bzw. der ZP 10 gewöhnen sollen, ist in der Regel von der vorgegebenen maximalen Arbeitszeit Gebrauch zu machen.

### 3. Schriftliche Prüfung

- Jede Klassenarbeit besteht aus mehreren Teilaufgaben. Grundsätzlich werden geschlossene, halboffene und offene Aufgaben zur Überprüfung der verschiedenen Kompetenzen eingesetzt. Der Anteil der verschiedenen Aufgabenarten variiert nach der im Schwerpunkt zu überprüfenden Kompetenz. In jeder Klassenarbeit müssen alle Aufgabenarten vertreten sein, wobei sich der Schwerpunkt bei fortschreitendem Lernzuwachs hin zu offenen Aufgaben verlagert.

#### Aufbau:

1. Teil	Aufgaben zur Überprüfung des Hör- oder Leseverstehens
2. Teil	Aufgaben zur Überprüfung des neu erlernten Wortschatzes
3. Teil	Aufgaben zur Überprüfung neu erlernter grammatikalischer Strukturen
4. Teil	Schreibaufgabe (Verfassen eines eigenen Textes unter Berücksichtigung verschiedener Vorgaben/Kriterien; ggf. Sprachmittlung)

- Bewertung:** geschlossene, halboffene, offene Aufgaben in den o. g. Teilbereichen: ggf. je 1/3 Gewichtung (Verlagerung des Schwerpunktes s. o.)

- Bewertungskriterien Schreibaufgabe:

#### Inhaltsleistung (40%):

- Textverständnis
- sachlogischer Zusammenhang
- sachliche Korrektheit

#### Sprache/Darstellungsleistung (60%):

- Berücksichtigung der Normen der eingeforderten Textsorte
- Kohärenz des Textes
- Umfang, Treffsicherheit und Korrektheit des Vokabulars
- korrekter und variabler Satzbau
- orthographische Korrektheit
- grammatikalische Korrektheit
- Grad der Verständlichkeit

## 4. Mündliche Prüfung

- Die mündliche Prüfung besteht aus zwei Teilen (*zusammenhängendes Sprechen, an Gesprächen teilnehmen*). Beide Prüfungsteile sind deutlich voneinander zu unterscheiden.
- Im ersten Prüfungsteil wird den Schülerinnen und Schülern Material zur Verfügung gestellt (z. B. ein Cartoon, eine Werbeanzeige, ein kurzer Text), welches einen aus der vorangegangenen Unterrichtsreihe erwachsenen Sprechanlass bietet. Unter Berücksichtigung der vorgegebenen Aufgabe(n) hält der Schüler einen kurzen Vortrag (freies, monologisches Sprechen).
- Im zweiten Prüfungsteil sollen die Schülerinnen und Schüler miteinander ins Gespräch kommen (dialogisches Sprechen). Das Material, welches den Schülerinnen und Schülern hier zur Verfügung gestellt wird, muss demnach so gestaltet sein, dass alle Prüflinge sich angemessen in das Gespräch einbringen und sich an einer aufkommenden Diskussion beteiligen können.
- **Bewertung** der mündlichen Prüfung: Die Notengebung erfolgt gemäß dem landeseinheitlichen kompetenzorientierten Bewertungsraster.

## 5. Sonstige Leistungen

- Beteiligung an Unterrichtsgesprächen, in Phasen der Einzel-, Partner- bzw. Gruppenarbeit (Grad der Selbständigkeit, Qualität im Hinblick auf die Verstehens- und Darstellungsleistung, der Kontinuität und des Umfangs der längeren zusammenhängenden Beiträge)
- Berücksichtigung von Hausaufgaben (Vollständigkeit; keine Benotung)
- Heftführung (Vollständigkeit)
- Berücksichtigung von Vokabeltests; ggf. Berücksichtigung von Grammatiktests